Pfarrei St. Maria
Katholisch im Hamburger Westen

Dienstag, 26.05.2020 6. Tag

Heiliger Geist
Befähiger

Bild: Sarah Frank In: Pfarrbriefservice.de

Paulus schreibt im 1. Brief an die Korinther:

Es gibt verschiedene Gnadengaben, aber nur den einen Geist. Es gibt verschiedene Dienste, aber nur den einen Herrn. Es gibt verschiedene Kräfte, die wirken, aber nur den einen Gott: Er bewirkt alles in allen. Jedem aber wird die Offenbarung des Geistes geschenkt, damit sie anderen nützt. Dem einen wird vom Geist die Gabe geschenkt, Weisheit mitzuteilen, dem anderen durch denselben Geist die Gabe, Erkenntnis zu vermitteln, einem anderen in demselben Geist Glaubenskraft, einem anderen - immer in dem einen Geist - die Gabe, Krankheiten zu heilen, ... Das alles bewirkt ein und derselbe Geist; einem jeden teilt er seine besondere Gabe zu, wie er will.
(1 Kor 12, 4-9.11)

<u>Impuls:</u>

Jedem Menschen teilt der Geist Gottes Gaben zu, damit sie anderen nützt.
Was könnte meine Gabe sein?

	Ich habe die Gabe, gerne voranzugehen und anderen den Weg zu weisen.
	Ich habe die Gabe, Probleme anzupacken und nach Lösungen zu suchen
	Ich habe die Gabe, Herausforderungen anzunehmen und Neues zu wagen.
	Ich habe die Gabe, gut und sicher reden zu können.
	Ich habe die Gabe, praktisch veranlagt zu sein und gerne zuzupacken.
	Ich habe die Gabe, Arbeitsabläufe so zu planen und durchzuführen, dass die gesteckten Ziele erreicht werden.
	Ich habe die Gabe, Gruppen gut anleiten zu können.
	Ich habe die Gabe, Menschen zu fördern, für sie zu sorgen und zu unterstützen.
	Ich habe die Gabe, die Bibel verständlich zu erklären und auf das Leben anzuwenden.

	Ich habe die Gabe, notwendigen Aufgaben zu erfüllen und andere dabei zu entlasten und zu unterstützen.
	Ich habe die Gabe, viele Ideen zu entwickeln und sie kreativ umzusetzen.
	Ich habe die Gabe, gerne zu teilen, was ich habe (Zeit, Geld, Ideen…)
	Ich habe die Gabe, mich nicht so leicht aus der Ruhe bringen zu lassen und auch schwierige Dinge gelassen anzugehen.
	Ich habe die Gabe, andere Menschen zu trösten und zu ermutigen.
	Ich habe die Gabe, mich um die Anliegen anderer Menschen zu sorgen und für sie zu beten.
	Ich habe die Gabe, gerne und ganz praktisch Menschen in Not zu helfen.
	Ich habe die Gabe, eine Atmosphäre des Willkommenseins zu schaffen.
	Ich habe die Gabe, vielfältige praktischer Fähigkeiten zu besitzen, die ich gerne anderen zur Verfügung stelle.
	Ich habe die Gabe, immer ein offenes Ohr zu haben und gut zuhören zu können.